

Formular 2

Bestätigung

über die Absolvierung Grundausbildung
lt. den methoden- bzw. berufsspezifischen Ausbildungsempfehlungen
der Fachgruppe der persönlichen Dienstleister Steiermark bzw.
des Fachverbandes der persönlichen Dienstleister

Antragsteller:in:

Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Die Grundausbildung wurde bei folgendem Ausbildungsinstitut absolviert:

Kontaktdaten des Ausbildungsinstitutes:

Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Von Seiten unseres Ausbildungsinstitutes wird bestätigt, dass die Ausbildungsbereiche bzw. dass folgende Ausbildungsbereiche lt. den Ausbildungsempfehlungen der Fachgruppe der persönlichen Dienstleister Steiermark bzw. des Fachverbandes unterrichtet wurden.
(Sollten nicht alle Ausbildungsbereiche der entsprechenden Ausbildungsempfehlung abgedeckt sein bitte um detailliert Auflistung der Kursinhalte inkl. Unterrichtseinheiten)

Die Ausbildungsempfehlungen sind auf der Seite www.persoenliche-dienstleister-stmk.at abzurufen.
Rückfragen dazu bei der Fachgruppe der persönlichen Dienstleister Steiermark unter
Tel: 0316/601-278, E-Mail: persdl@wkstmk.at

Es wird darauf hingewiesen, dass falsche Angaben von Seiten des Ausbildungsinstitutes bzw. des Antragstellers/der Antragstellerin zu einer Rückforderung der Förderung führen.

Ort, Datum

für das Ausbildungsinstitut

Curriculum - Ausbildungsempfehlung der Fachgruppe der persönlichen Dienstleister Steiermark

Humanenergetik | Methode: Interpretation der Aura

Teil 1: Berufliche Sorgfalt (mind. 20 UE)

Diese Ausbildung ist für alle Methoden einheitlich im Bereich Humanenergetik. Die Aufteilung der Stunden auf die u.a. Bereiche bleiben dem Ausbildungsinstitut überlassen. Allerdings müssen alle Bereiche abgedeckt werden.

Inhalt

- Grundlagen für den Beruf
 - Die österreichische Gesundheitslandschaft
 - Gesetzliche Grundlagen
 - Berufsbild eines*r Humanenergetiker*in
 - Erklärungsmodell für die humanenergetische Dienstleistung (z.B. 3-Ebenen-Modell)
- Anwendung in der Praxis
 - Unternehmerische Grundlagen
 - Grundlagen der Kommunikation mit Klient*innen
 - Der Beratungsbogen / Fragebogen
- Erscheinungsbild & Werbung
 - Werbemittel & Auftritt
 - Auslobung und richtige Wortwahl
 - Standesregeln Humanenergetik
 - Berufsethik und Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen

Anmerkung: Der Antragsteller / die Antragstellerin hat einen Nachweis über den Abschluss des „Qualitätsmanagement-Programms Berufliche Sorgfalt“ der zuständigen Fachgruppe vorzulegen.

Mit dem QM-Programm Berufliche Sorgfalt ist Teil 1 der Ausbildungsempfehlung abgedeckt.

Formular 2

Teil 2: Der menschliche Körper (mind. 20 UE)

Diese Ausbildung ist für alle Methoden einheitlich im Bereich Humanenergetik. Die Aufteilung der Stunden auf die u.a. Bereiche bleiben dem Ausbildungsinstitut überlassen. Allerdings müssen alle Bereiche abgedeckt werden.

Inhalt

- Erste Hilfe Kurs

Teilnahmebestätigung ist vorzulegen

- Grundlagen der Anatomie, Physiologie & Pathologie
- Der menschliche Körper aus energetischer Sicht (Reflexzonen, Energiebahnen etc.)

Unterrichtseinheiten: _____

Teil 3: Methodenspezifische Ausbildung (mind. 300 UE) Interpretation der Aura

Die Aufteilung der Stunden auf die u.a. Teilbereiche bleiben dem Ausbildungsinstitut überlassen. Allerdings müssen alle Bereiche abgedeckt werden.

Inhalt:

Theorieteil (mind. 200 UE, davon mind. 30% in Präsenzunterricht)

Grundlagen der energetischen Arbeit

- Einführung in die Energiearbeit mit Aura, Chakren- oder Meridiansystem
- Geschichte und Entwicklung der energetischen Heilung
- Grundlegende Konzepte und Terminologie der Aura und des Energiekörpers
- Methoden und Werkzeuge der energetischen Analyse und Diagnose

Unterrichtseinheiten: _____

Formular 2

Chakren- oder Meridianarbeit

- Grundlagen und Funktion der Chakren und Meridiane im Energiekörper
- Reinigung, Harmonisierung und Aktivierung der Chakren und Meridiane
- Energetisches Arbeiten mit spezifischen Chakren oder Meridianen
- Integration von Chakren- oder Meridianarbeit in ganzheitliche energetische Behandlungsansätze

Unterrichtseinheiten: _____

Anwendungsmöglichkeiten: Aura-Analyse und Interpretation

- Wahrnehmung und Analyse von Energiequalitäten und -flüssen in der Aura
- erspüren und Erkennen von Disharmonien, Blockaden und Energieungleichgewichten
- Interpretation der Aura als Spiegel des emotionalen, mentalen und spirituellen Zustands
- Bedeutung und Durchführung von energetischen Ritualen zur Stärkung und Stabilisierung der Aura und körpereigenen Energiefelder
- Nutzung von Hilfsmitteln wie Pendeln oder intuitives Wahrnehmen zur Unterstützung der Analyse

Unterrichtseinheiten: _____

Praxisnachweise (100 UE)

Praxisnachweise werden gegebenenfalls stichprobenweise überprüft

Bestätigung
Ausbildungsinstitut: _____ Gesamt-
Unterrichtseinheiten: _____

Dauer der einzelnen Unterrichtseinheiten in Minuten: _____